



**Wels
2019**

Orthopädie

Vielfalt in der Orthopädie

Programm

35. Jahrestagung
Österreichische Gesellschaft für Orthopädie
und orthopädische Chirurgie
22. - 24. Mai 2019



Inhalt

Grußworte	Seite 5
Organisation / Wissenschaftliches Komitee	Seite 12
Saalplan	Seite 14
Tagesübersicht	Seite 15
Wissenschaftliches Programm	
Mittwoch, 22. Mai 2019	Seite 18
Donnerstag, 23. Mai 2019	Seite 24
Freitag, 24. Mai 2019	Seite 36
Lunchsymposien / Workshops	Seite 48
Referenten A - Z	Seite 50
Registratur und Anmeldung	Seite 52
Zahlungsmodalitäten	Seite 53
Präsidenten und Ehrenmitglieder	Seite 54
Mitgliedschaft ÖGO	Seite 56
Sponsoren / Ausstellerverzeichnis	Seite 58
Zufahrtsplan / Parken	Seite 60



**20 YEARS
CLINICAL
EXPERIENCE**

balanSys BICONDYLAR

It's a PLUS!

+ leggera Instrumente + vitamys Inlays + verfeinerte Höhenabstufungen

Grußworte

„Vielfalt in der Orthopädie“
Qualitätssicherung durch Erfahrungsaustausch

Oberösterreich hat als Tagungsort für viele fachmedizinische Kongresse einen hervorragenden Ruf, und ich freue mich besonders, dass der internationale Kongress der Orthopädie und Traumatologie in Oberösterreich stattfindet.

Wissensaustausch ist gerade in der Medizin unabdingbar: Medizinische Erkenntnisse müssen ausgetauscht, beraten, diskutiert und vor allem zugänglich gemacht werden. Gerade auf dem Gebiet der Medizin stehen laufend Innovationen an der Tagesordnung, die es gilt, in die Praxis umzusetzen und unserem Gesundheitswesen höchste Priorität einräumen.

Unser Gesundheitssystem zählt zu den Besten der Welt. Voraussetzung dafür ist eine sehr hohe Qualität bei der Ausbildung und Weiterbildung der Ärztinnen und Ärzte sowie die Qualität der Ausstattung mit moderner medizinischer Infrastruktur.

Ich danke dem Präsidenten der Österreichischen Gesellschaft für Orthopädie und orthopädische Chirurgie Prof. Dr. Klemens Trieb mit seinem Team für die Vorbereitung und Durchführung dieses Kongresses. Allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern wünsche ich eine interessante Tagung, viele neue fachliche Erkenntnisse, spannende Diskussionen und einen angenehmen Aufenthalt in unserem Bundesland.



Mag. Thomas Stelzer
Landeshauptmann von Oberösterreich

Foto © Joachim Haslinger



Zimmer Biomet Institute Network

Schulungen und
Weiterbildungen

Unser komplettes
Online-Fortbildungsangebot
finden Sie unter folgendem Link:
www.zbinetworkemea.com

Das **Zimmer Biomet Institute** bietet eine erstklassige Weiterbildungsplattform. Unser Angebot richtet sich an medizinische Fachkräfte, die Erkrankungen oder Verletzungen des Muskel-Skelett-Systems behandeln.

Unser Auftrag: echten Mehrwert für Gesundheitsdienstleister, Kliniken und Patienten schaffen, indem wir **erstklassige Schulungen und Weiterbildungen** anbieten.

LERNEN.



INTERAGIEREN.



VERSTEHEN.



WISSEN TEILEN.



www.zimmerbiomet.com

©2018 Zimmer Biomet. Sofern nicht anders vermerkt, sind alle aufgeführten Handelsmarken Eigentum der Zimmer Biomet, Inc. oder deren verbundenen Unternehmen.

 **ZIMMER BIOMET**
Institute™

Grußworte

Herzlich willkommen!

Oberösterreich hat sich als Tagungsort für viele fachmedizinische Kongresse einen hervorragenden Ruf erworben. Es freut mich, dass auch die Österreichische Gesellschaft für Orthopädie und orthopädische Chirurgie ihre Jahrestagung in der oberösterreichischen Messestadt Wels abhält.

Rund 36.000 endoprothetische Eingriffe werden jedes Jahr in Österreich vorgenommen. Dazu kommen weitere knapp 4.000 Operationen, um künstliche Knie- oder Hüftgelenke auszuwechseln. Sie stehen damit in Ihrer Arbeit täglich vor neuen Herausforderungen. Aufgrund des rasanten medizinischen Fortschritts wird es auch in Ihren Fachbereichen immer schwieriger, sich das nötige Wissen anzueignen und den Überblick über neue Erkenntnisse zu bewahren. Darum ist die regelmäßige fachliche Fort- und Weiterbildung entscheidend.

„Vielfalt in der Orthopädie“, das Thema der 35. Jahrestagung, spiegelt sich auch im Programm wider, das von Prävention über Krankheitsbilder bis zur Rehabilitation reicht und damit zur „selbstbewussten und qualitätsvollen Weiterentwicklung des Faches“ beiträgt, wie es auch zum Selbstverständnis der Österreichischen Gesellschaft für Orthopädie und orthopädische Chirurgie gehört.

Ich danke dem Kongresspräsidenten Prof. Dr. Klemens Trieb und dem gesamten Organisationsteam für die Ausrichtung der Tagung. Alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer heiße ich ganz herzlich willkommen in Oberösterreich, wünsche Ihnen viele neue, interessante Erkenntnisse und der gesamten Jahrestagung viel Erfolg.

LH-Stv.ⁱⁿ Mag.^a Christine Haberlander
Gesundheitsreferentin von Oberösterreich





PETER BREHM
Die Präzision in Titan
für den Menschen

EIN SYSTEM FÜR JEDE INDIKATION

BPK-S INTEGRATION

- | Höchste Flexibilität & Stabilität
- | Metallfreie Lösung
- | Stabilität ohne Kompromisse
- | Effiziente & präzise OP-Technik



DAS KOMPLETTSYSTEM AUF EINEN BLICK

- | Höchste Flexibilität durch intersystemische Kompatibilität und Modularität
- | Vollkommen metallfreie Lösung mit exzellentem biologischen Verhalten
- | Stabile und sichere Wiederherstellung der Gelenkinematik
- | Effiziente, präzise operative Vorgehensweise für Primär & Revision

Grußworte

Orthopädie bedeutet Mobilität

Menschen werden nicht einfach nur älter als früher, sie werden aktiv älter. Der Wunsch nach langer Mobilität ist größer denn je, denn Bewegung bedeutet Lebensfreude. Umso wichtiger ist der Stellenwert der Orthopädie in der modernen Medizin. Die Orthopädie ist als ein großes Ganzes zu betrachten – zusammengesetzt aus vielen unterschiedlichen Teilbereichen, wie Unfallchirurgie, Sportmedizin bis hin zur Schmerztherapie. Heute ist der Orthopäde gleichzeitig auch Traumatologe. Das heißt, er ist sowohl für Verletzungen, als auch für Erkrankungen des Bewegungsapparates zuständig.



Dass sich in Wels internationale und heimische Experten im Fachbereich Orthopädie zusammenfinden, werde ich als Signal dafür, dass Wels in diesem Fachbereich nicht nur gute, sondern auch zukunftsweisende Arbeit leistet. Ohne Forschung gibt es keinen Fortschritt und keine Innovationen.

Es ist auch Aufgabe der Politik, die Rahmenbedingungen dafür zu schaffen, dass optimal geforscht und dadurch die bestmögliche Patientenversorgung garantiert werden kann. Die Ärzteschaft ist in Oberösterreich in die Gesundheitsplanung eingebunden. Neue Erkenntnisse kennen keine Verwaltungsgrenzen. Stetige und effiziente Weiterbildung der Jungmediziner ebnen den Weg dafür, moderne Therapiekonzepte richtig einzusetzen. Die Krankheitsbilder nehmen durch die steigende Lebenserwartung zu und werden auch immer komplexer.

Das Sonderfach „Orthopädie und Traumatologie“ bietet die Möglichkeit zur positiven Veränderung auch in Oberösterreich. Im Mittelpunkt jeder Medizin steht letztlich der Mensch in seiner Vielfalt. Diese Vielfalt spiegelt sich in den vielen Tätigkeitsfeldern der Orthopädie wider.

Ich wünsche allen Teilnehmern einen erfolgreichen und vor allem interessanten Kongress in Wels!

Dr. Andreas Rabl
Bürgermeister der Stadt Wels

Grußworte

Liebe Kolleginnen und Kollegen,
liebe Freunde der Österreichischen Orthopädie!

„Vielfalt in der Orthopädie“ lautet das Thema dieses Kongresses.

„Vielfalt in der Orthopädie“ ist ein Hinweis darauf, dass gerade ein gesundheitspolitischer Prozess im Gange ist, der die Ausbildungsinhalte unseres Faches auf das Bewegungssystem des Menschen neu definiert und präzisiert hat.

„Vielfalt in der Orthopädie“ soll ein Hinweis darauf sein, dass Bewegung immer vielfältig und eines der sieben Merkmale für lebendige Systeme im Allgemeinen und damit für den Menschen ist.

„Vielfalt in der Orthopädie“ zeigt sich aber auch in den zahlreichen Fragestellungen im Rahmen der orthopädischen Forschung, die der Kongress in Vorträgen sowie durch nationale und internationale Referenten adressiert.

Ich freue mich auf Ihr Kommen, interessante Vorträge und spannende Diskussionen und bedanke mich jetzt schon bei den Mitgliedern der ÖGO, allen Organisatoren und für die aktive Beteiligung der Industrie.



Prof. Dr. Klemens Trieb
Kongresspräsident



Flexibilität und Innovation
made in Austria

Veranstalter:

Österreichische Gesellschaft für Orthopädie
und Orthopädische Chirurgie (ÖGO)

Kongress-Präsident:

Prof. Dr. Klemens Trieb

Kongressbüro und Marketing:

tunc Marktforschung und Marketingberatung GmbH
Dr. Erwin Lintner
1180 Wien, Schöffelgasse 49
Tel: +43 (0)676 312 26 46
Fax: +43 (0)1 470 02 64-20
E-Mail: kongress@tunc.co.at

Kongresszentrum:



Messe Wels - Halle 21
4600 Wels, Messeplatz 1

Kooperationspartner:



Tourismusregion Wels



Offizielles Gastland



Österreichische Gesellschaft für
Unfallchirurgie



Österreichische Gesellschaft für Orthopädie
und Traumatologie

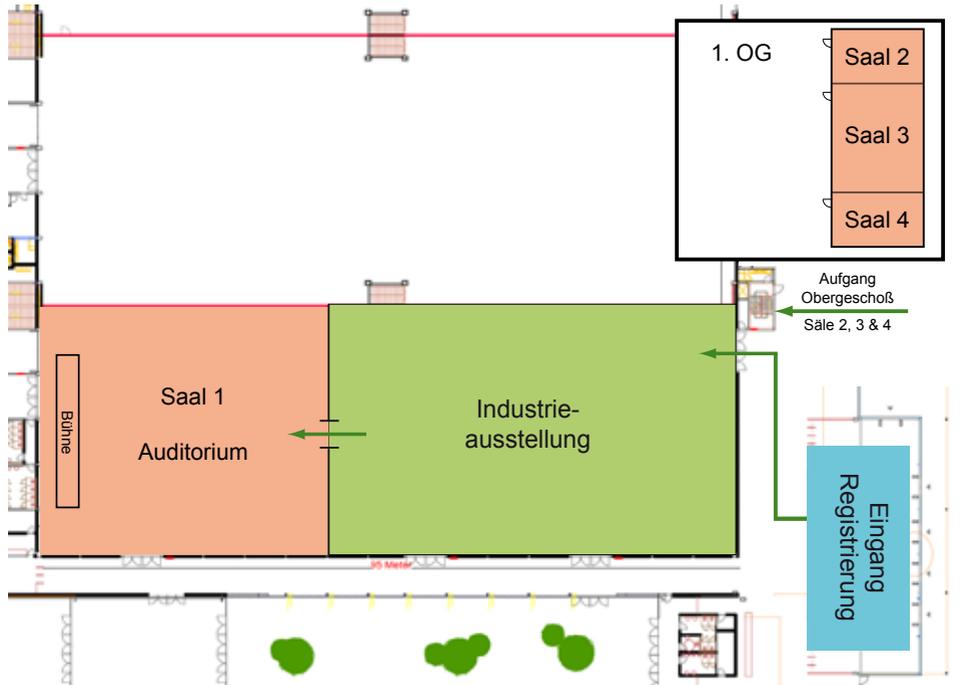
Wissenschaftliches Komitee:

Vinzenz Auersperg
Christian Bach
Nikolaus Böhler
Catharina Chiari
Martin Dominkus
Ronald Dorotka
Klaus Engelke
Thomas Freude
Norbert Johann Freund
Josef Hochreiter

Martin Krismer
Franz Landauer
Andreas Leithner
Walpurga Lick-Schiffer
Franz Menschik
Christian Meznik
Thomas Müllner
Stefan Nehrer
Roman Radl
Peter Ritschl

Patrick Sadoghi
Wolfgang Schneider
Rudolf Sigmund
Robert Siorpaes
Bernd Stöckl
Hans-Jörg Trnka
Manfred Weissinger
Reinhard Windhager
Peter Zenz

Saalplan



Wissenschaftliches Programm

Öffnungszeiten Registratur	
Mittwoch, 22. Mai 2019	12:00 – 17:30
Donnerstag, 23. Mai 2019	08:00 – 17:00
Freitag, 24. Mai 2019	08:00 – 12:00

Mittwoch, 22. Mai 2019			
Zeit	Saal 1	Saal 2	Saal 3
12:00	Registratur		
14:00-15:30	Arthroskopie	Rheuma	Endoprothetik Knie
15:30-16:00	Kaffeepause		
16:00-17:30	Fußorthopädie	Kniegelenksnahe Osteotomien	Schmerztherapie / Prävention

Wissenschaftliches Programm

Donnerstag, 23. Mai 2019			
Zeit	Saal 1	Saal 2	Saal 3
08:00	Registratur		
08:30-10:00	Endoprothetik Kurzschafft	Trauma / Freie Themen	Knorpel / Arthrose
10:00-10:30	Kaffeepause		
10:30-12:00	Osteoporose / Osteologie	Schulter / Ellbogen	Periprothetische Fraktur
12:00-13:30	Mittagspause		
13:30-15:00	Endoprothetik Komplikation / Revision	Rehabilitation	Seminar „Extensorapparat und Patella“
15:00-17:00	Festsitzung		

Wissenschaftliches Programm

Freitag, 24. Mai 2019			
Zeit	Saal 1	Saal 2	Saal 3
08:00	Registratur		
08:30-10:00	Tumor	Skoliose / Wirbelsäule	Praxisbasierte Orthopädie 1
10:00-10:30	Kaffeepause		
10:30-12:00	Kinderorthopädie / Bildgebung Kinderhüfte	Freie Themen	Praxisbasierte Orthopädie 2
12:00-13:30	Mittagspause		
13:30-15:00	Endoprothetik Update	Bildgebung 2D / 3D	Praxisbasierte Orthopädie 3
15:00-15:30	Kaffeepause		
15:30-17:00	Hand- und Rheumaorthopädie	Endoprothetik	Praxisbasierte Orthopädie 4
17:00-18:00	Farewell		

Mittwoch, 22. Mai 2019

14:00 - 15:30 Uhr - Saal 1

ARTHROSKOPIE KNIE

Vorsitz: Gruber G., Müllner T.

KEYNOTE-LECTURE

Müllner T.

Arthroskopische Operationen am Knie 4.0 - Was ist heute technisch möglich?

Gruber G.

Moderne arthroskopische Behandlungsoptionen der Kreuzbandruptur. Vom Goldstandard bis zur Trendversorgung

Vavron P.: Femoroacetabuläres Impingement - Indikationen zu offener und arthroskopischer Therapie

Bumberger A., Hofbauer M., Koller U., Tiefenboeck T., Hajdu S., Windhager R., Waldstein W.: Ramp Lesions in the ACL-deficient Knee- A Systematic Review of the Literature

Widhalm H. K., Weissinger M.: Evaluation des klinischen Outcomes nach vorderer Kreuzband Rekonstruktion unter Verwendung eines Allograft Sehnentransplantats

Mittwoch, 22. Mai 2019

14:00 - 15:30 Uhr - Saal 2

RHEUMA

Vorsitz: Puchner R.

KEYNOTE-LECTURE

Puchner R.

Update Spondylarthritis

Sautner J.

Update Gicht

Pieringer H.

Update rheumatoide Arthritis

ENDOPROTHETIK KNIE

Vorsitz: Gotterbarm T., Ramsauer T.

Mai J., Haffner N., Jesenko, M., Ritschl, P.: Genu recurvatum vor und nach Primär- und Revisions TKA

Kaipel M., Klikovics J., Sinz G.: Klinische und radiologische Langzeitergebnisse nach frühfunktioneller, zementfreier Knieendoprothetik

Klim S. M., Amerstorfer F., Bernhardt G. A., Sadoghi P., Gruber G., Leithner A., Radl R., Glehr M.: Der Knieprotheseninfekt – Behandlung ausgedehnter Knochendefekte mit metaphysären Sleeves

Vielgut I., Schwantzer G., Amerstorfer F., Sadoghi P., Glehr M.: Hat die Spacer-Verweildauer im Rahmen eines zweizeitigen Wechsels einen Einfluss auf die Reinfektionsrate bei prothetischen Kniegelenksinfekten?

Kohlhof H., Plöger M., Wirtz D. C.: Adipositas in der Revisionsendoprothetik des Kniegelenks – eine systematische Literaturübersicht und rechtliche Bewertung

Fiala R., Kramar R., Trieb K.: Prospektives 3-Jahres Follow-up von 40 Keramik-Knie-Totalendoprothesen

Klim S. M., Amerstorfer F., Bernhardt G. A., Sadoghi P., Gruber G., Leithner A., Glehr M.: Zweizeitiger Wechsel bei Knieprotheseninfekten – Lebensqualität nach Verankerung mit metaphysären Sleeves

Hauer G., Bernhardt G. A., Hohenberger G., Leitner L., Leithner A., Gruber G., Sadoghi P.: Vergleichende Analyse der Revisionsraten von Hemischlitten-Knieprothesen in klinischen Studien und Endoprothesenregistern

Stotter C., Bauer C., Stojanovic B., Ripoll M. R., Franek F., Klestil T., Nehrer S.: Biotribologische Untersuchung einer Metall-Knorpel-Gleitpaarung

FUSSORTHOPÄDIE

Vorsitz: Hofstätter S., Trnka H.

KEYNOTE-LECTURE

Trnka H.

Der Plattfuß: Ein Problem für Jung und Alt

Hofstätter S.

Die Hallux Valgus Chirurgie im Wandel der Zeit – Der goldene Mittelweg in Zeiten von MIS und Maximalchirurgie

Kaller P., Clement H., Ornig M., Holweg P.: Bewegung des Talus in der Sprunggelenksgabel

Stöbich M., Ruhs B., Böhler N., Gotterbarm T.: Stellen die komplexen Revisionen eine Kontraindikation zur primären OSG-TEP dar?

Bock P., Trnka H.-J., Greiner F.: Mittelfristige klinische und radiologische Ergebnisse der chirurgischen Behandlung der Achillessehnenansatztendinopathie

Hartenbach F., Trnka H.-J., Höger B.: SCARF Osteotomie: Vergleichende Studie offenes vs. transartikuläres laterales Release

Kaipel M., Albrecht L., Reissig L., Weninger W.: Das Risiko der Schädigung periartikulärer Strukturen bei der minimal invasiven Hallux valgus Korrektur (n. BÖSCH) - eine anatomische Studie

Schwertner A., Breuer R., Trieb K.: Modified bone marrow stimulating technique for the treatment of osteochondral lesions of the talus: Functional and radiological mid-term results

Kaufmann C., Stöbich M., Ruhs B., Gotterbarm T.: Austin-Osteotomie-Versorgung bei schwerwiegender Hallux-valgus-Fehlstellung- mittel- bis langfristige Ergebnisse

Mittwoch, 22. Mai 2019

16:00 - 17:30 Uhr - Saal 2

KNIEGELENKSNAHE OSTEOTOMIEN

Vorsitz: Attal R., Smekal V.

Djahani O.:

Mediale Arthrose – HTO, DFO, Doppelosteotomie oder Unikompartimentelle Prothese

Attal R.:

Kriterien für ein gutes Langzeitergebnis nach HTO

Smekal V.:

Osteotomie bei Instabilität

Marlovits S.:

Kombinationseingriffe mit Osteotomien

Patsch C.:

Revision nach HTO

Mittwoch, 22. Mai 2019

16:00 - 17:30 Uhr - Saal 3

SCHMERZTHERAPIE

Vorsitz: Dorotka R., Landauer F.

KEYNOTE-LECTURE

Dorotka R.

Orthopädische Schmerztherapie - Therapie des Bewegungsapparates nicht ohne fachspezifische Diagnostik

Landauer F.

Prävention als Leitlinie jeder orthopädischen Behandlung

Bornemann R., Webler M., Wirtz D.C., Pflugmacher R.: Chronische Schmerzen des Iliosakralgelenkes - 2 Jahres Ergebnisse einer randomisiert-kontrollierten Studie zum Vergleich der konservativen Therapie gegenüber der minimal invasiven operativen Behandlung

Fischerauer S., Bernhardt G., Leithner A., Gruber G.: Intoleranz von Unsicherheiten spielt eine Schlüsselrolle in der Entwicklung von Angstsymptomen in orthopädischen Patientinnen und Patienten

Elshamly M., Toegel S., Pachucki A., Windhager R., Grohs J. G.: Einfluss des sagittalen Profils auf den klinischen Erfolg nach einer konservativen Behandlung der AO A4 und A3 Fraktur im Vergleich zur A1 Fraktur der thorakolumbalen Wirbelsäule - Eine retrospective Studie“

ENDOPROTHETIK KURZSCHAFT

Vorsitz: Siebert W., Stöckl B.

KEYNOTE-LECTURE

Siebert W.

Kurzschaffprothesen in der Hüftendoprothetik! Historie, Einteilung, Indikation, Ergebnisse

Stöckl B.

Kurzschafft - Status Quo - Trend oder State of the Art?

Maurer-Ertl W., Friesenbichler J., Pürstinger J., Vander K., Leithner A.: Qualitätssicherung bei Hüftendoprothesen durch NISS light das Nosokomiale Infekt Surveillance System

Friesenbichler J., Maier M., Reinbacher P., Leithner A., Maurer-Ertl W.: Einzeitige, beidseitige Hüfttotalendoprothese: Outcome Kurzschafft vs. Geradschafft

Reinbacher P., Friesenbichler J., Maier M., Leithner A., Maurer-Ertl W.: ANA.NOVA® Alpha Schafft® Proxy: 2 Jahres Ergebnisse EBRA Vermessungen

Fiala R., Schrenk N., Trieb K.: Prospektives 3-Jahres Follow-up einer metaphysär verankerten Kurzschafftprothese

Moravetz D., Siorpaes R.: Schitourengehen mit Knie-Totalendoprothese (Knie-TEP) - Daten einer Pilotstudie

TRAUMA / FREIE THEMEN

Vorsitz: Fialka C., Klestil T.

KEYNOTE-LECTURE

Klestil T.

Sinn und Unsinn von Hemi-Prothesen bei Schenkelhals-Frakturen unter besonderer Berücksichtigung der Einflussgröße „time 2 surgery“

Leder S., Dominkus M., Hofstätter J.: Biomechanische Studien der Osteosynthese nach periprothetischer Femurfraktur - eine Literaturübersicht

Oswald T., Bernhardt G., Ruckstuhl P., Wolf M., Baltic A., Leithner A., Gruber G.: Allograft versus Semitendinosus/Gracilis-Autograft nach primärer vorderer Kreuzbandruptur

Balczo D., Leonhartsberger S., Scheurecker W., Frühwirth M., Trieb K., Ramadani F.: Prävalenz von Komplikationen bei Patellofemorale Stabilisierungsoperationen- eine retrospektive Analyse

Smolle M. A., Bergovec M., Musser E., Tudor F., Leithner A.: Thoraxwandresektionen bei malignen Tumoren. Thorax-Netze vs. Rippenplatten.

Varga R., Holinka H., Sevela F., Windhager R., Puchner S.: Eine retrospektive Datenanalyse zur Evaluierung der Leukozyten-markierten Szintigraphie als Werkzeug in der Infektdiagnostik bei zweiseitigem Prothesenwechsel

Maurer-Ertl W., Grandesso M., Maier M., Friesenbichler J., Reinbacher P., Ruckstuhl P., Fischerauer S., Leithner A.: Beurteilung der Reproduzierbarkeit der Beinlängenmessung und Änderung der Beinlängendifferenz im ersten Jahr nach Hüfttotalendoprothesenversorgung

Pabinger C., Krismer M., Öfner-Velano D.: Arzt 1.0 (analog) versus Patient 4.0 (digital)

Labek G.: Wissenschaftliche Karrieremöglichkeiten und Drittmittelunterstützung unter der EU-Medizinprodukteverordnung

KNORPEL / ARTHROSE

Vorsitz: Nehrer S., Sadoghi P.

KEYNOTE-LECTURE

Nehrer S.

Update Arthrosetherapie

Pabinger C., Kobinia G, Brisilinger D, Lang-Olip I, Huppertz B: Stammzelltherapie bei Arthrose - was machen wir da eigentlich?

Weber S., Ritschl P.: Klinischer Verlauf einer beidseitigen Pseudarthrose nach bilateralen offenen supracondylären Oberschenkelfrakturen. Vom Fixateur externe bis zur beidseitigen Tumorprothese.

Hochegger M., Reihls B., Reihls F., Labek G., Böhler N., Sadoghi P.: Behandlungsoptionen der Retropatellararthrose mittels Patellofemorale Prothese: Eine Analyse aus weltweiten Registerdaten und klinischen Studien mit 15 306 Fällen

Senck S., Weissenbacher P., Glinz J., Kastner J., Hofstaetter S. G., Trieb K.: Eine neue Methode zur Berechnung der Kortikalis- und Knorpeldicke im arthrotischen Kniegelenk mittels Mikro-Computertomographie und deformationsbasierter Morphometrie

Neubauer M., Kuten O., Müllner T., Nehrer S.: Der Einfluss von Blutprodukten auf das Differenzierungsverhalten mesenchymaler Stammzellen unterschiedlichen Ursprungs

Charwat-Pessler C. G., Pass G., Trieb K.: Primäre, bilaterale Candida parapsilosis Arthritis beider Kniegelenke bei einem immunkompetenten, weiblichen Flüchtling

Strauss A. C., Koob S., Jansen T. R., Jaenisch M., Kohlhof H., Oldenburg J., Wirtz D. C.: Orthopädische Behandlungsprinzipien bei hämophiler Arthropathie

OSTEOPOROSE / OSTELOGIE

Vorsitz: Resch H.

KEYNOTE-LECTURE

Thun M.

Qualität vor Quantität, Osteoporose DER Knochenjob für Orthopäden

Resch H.

Osteoporose, eine Erkrankung des Knochenstoffwechsels - Neueste und künftige Entwicklungen

Holzer G.

Update Osteologie

Pisecky L., Klose L., Gotterbarm T.: Osteoporosescreeing in orthopädisch-chirurgischen Patientinnen und Patienten

Milachowski K. A.: Der Osteoporosekranke in der Bildenden Kunst

SCHULTER / ELLBOGEN

Vorsitz: Lanz U., Wurnig C.

KEYNOTE-LECTURE

Lanz U.

Möglichkeiten und Grenzen der Schulterendoprothetik

Schatz K.

Update schafftfreie Schulterprothetik

Maier J., Gotterbarm T., Poulos N.: Inverse Schulter TEP Typ SMR, Fa. Lima - eine gute Versorgungsmöglichkeit?

Chochole M., Domaszewski F., Pooley J.: Lateraler Oberflächenersatz am Ellbogen (LRE): Alternative zur TEP

Ortmaier R.: Sportaktivität nach J-Spanplastik zur Glenoidrekonstruktion bei rezidivierender Schulterluxation

Breuer R., Unterrainer A., Trieb K., Pirkl C.: Minimally Invasive AC Joint Reconstruction System (MINAR®) in modified triple-button technique for acute AC joint dislocation

Bergovec M., Musser E., Smolle M., Friesenbichler J., Leithner A.: Funktionelle Ergebnisse des Ellenbogengelenkersatzes nach Tumorresektion – Sind wir angekommen?

PERIPROTHETISCHE FRAKTUR

Vorsitz: Böhler N., Freude T.

KEYNOTE-LECTURE

Böhler N.

Rauchen ein wesentlicher Komplikationsfaktor bei orthopädischen Operationen

Smolle M. A., Hörlesberger N., Maurer-Ertl W., Puchwein P., Seibert F.-J., Leithner A.: Periprothetische Frakturen von Hüfte und Knie – Eine Morbiditäts- und Mortalitäts-Analyse

Charwat-Pessler C. G., Pirkl C., Briglauer C., Trieb K.: Vergleich von Titancerclagen und Plattenosteosynthese in der Versorgung periprothetischer, proximaler Femurfrakturen

Frank B., Martelanz L., Schober C., Prinz M., Dominkus M., Hofstätter J.: Keimpektrum und Antibiotika Sensibilität akuter und chronischer periprothetischer Infektionen (PJI) – Eine retrospektive Studie an 210 Patienten.

Frenzel S., Vecsei V., Negrin L.: Periprothetische Femurfrakturen- Inzidenz, Klassifikationsprobleme und der Vorschlag einer modifizierten Klassifikation

Petershofer A., Trieb K.: Periprothetische Frakturen des distalen Femur. Kurzzeitergebnisse nach klassifikationsabhängiger Osteosynthese.

ENDOPROTHETIK KOMPLIKATION / REVISION

Vorsitz: Grifka J., Wirtz D.

KEYNOTE-LECTURE

Wirtz D.

Revisionsendoprothetik Hüfte - Wann welches Implantat?

Grifka J.

Trends und Herausforderungen bei der standardmäßigen Hüftendoprothesenimplantation

Perka C.

Endoprothetik Update – welche Innovationen bringen wirklich etwas?

Sevelda F., Fink B.: Einzeitiger Wechsel von septischen Schulterprothesen nach einem standardisierten Algorithmus

Glehr M., Klim S. M., Amerstorfer F., Gruber G., Bernhardt G., Radl R., Leitner L., Leithner A.: Fibrinogen – Ein effizienter Biomarker in der Diagnostik periprothetischer Infektionen

Randau T. M., Friedrich M. J., Wimmer M. D., Schell S., Hischebeth G. T., Schildberg F. A., Gravius S.: Multiplex-Micro-ELISA in der Suche nach Biomarkern in der Revisions-Endoprothetik

Haffner N., Jesenko M., Mai J., Rabel S., Ritschl P.: Retrospektive Analyse der Endoprotheseninfekte zwischen 2011-2018 im OKH Gersthof

REHABILITATION

Vorsitz: Engelke K., Machacek P.

KEYNOTE-LECTURE

Machacek P.

Entwicklung und Innovationen in der Rehabilitation

Engelke K.

Rehabilitation im Zukunftsaspekt zwischen konservativer und chirurgischer Orthopädie

Domayer S.: Randomisierte, kontrollierte, verblindete cross-over mult-center Studie zur Evaluierung der klinischen Funktionalität des C-Leg4

Fischerauer S., Bernhardt G., Leithner A., Gruber G.: Ängste und Befürchtungen verletzter Athletinnen und Athleten und deren Assoziation mit dem Heilungsprozess

Engelke K., Penasso H.: Qualitative Differenzierung der Rehabilitation nach HTEP Kurzschaft/Langschaft

Engelke K., Penasso H., Kienbacher G.: OSG TEP Herausforderung für die Entwicklung der postoperativen Rehabilitation

Hobusch G. M., Hegelmaier A. V., Windhager R.: Der Zusammenhang zwischen veränderter postoperativer Sportfähigkeit und der Lebensqualität (SF-36) nach Therapie von Knochen- und Weichteilsarkomen

„3 Systeme FÜR ALLE Anwendungen“



FALCON MEDICAL[®]
Medizinische Spezialprodukte GmbH

Meiereigasse 2
A-2340 Mödling
www.falcon-med.com

Telefon: +43 2236 46465
Fax: +43 2236 46465 29
office@falcon-med.com

Donnerstag, 23. Mai 2019

13:30 - 15:00 Uhr - Saal 3

SEMINAR „EXTENSORAPPARATUS UND PATELLA IN REVISION NACH TKA“

von Roth P.

Die Pathologien der Quadrizeps- und Patellasehne nach TKA

Case Präsentationen

Ritschl P.

Patella

Case Präsentationen

Innovative Lösungen in der elektiven Fusschirurgie

APTUS® Hallux 2.8

Indikationsspezifische Implantate
für TMT- und MTP-Arthrodesen

Anatomische Plattendesigns

TriLock^{PLUS} – Kompression und
winkelstabile Verblockung



APTUS® SpeedTip® CCS 5.0, 7.0

Kanülierte, selbstbohrende und selbst-
schneidende Kompressionsschrauben
der nächsten Generation



Donnerstag, 23. Mai 2019

15:00 - 17:00 Uhr - Saal 1

FESTSITZUNG

Begrüßung
Präsident Prof. Dr. Klemens Trieb

Grußworte

Prof. Dr. Klemens Trieb
Vielfalt in der Orthopädie

Ehrenmitgliedschaften

Verleihung Preis für wissenschaftliches Arbeiten

Verleihung Forschungsförderungspreis

Prof. Dr. Nikolaus Böhler
Lorenz-Vorlesung

Verleihung der Lorenz-Medaille

anschließend Busfahrt in die KTM Motohall

TUMOR

Vorsitz: Leithner A., Windhager R.

KEYNOTE-LECTURE

Windhager R.

Aktuelles Management von Knochenmetastasen

Leithner A.

Tumororthopädie 2019 – was gibt es Neues?

Ritschl P.: Die angiomyomatöse Hamartie - eine seltene Differenzialdiagnose poplitealer Raumforderungen

Musser E., Leithner A., Bergovec M.: A surgical note to prevent superficial cell dissemination at fungating malignant soft tissue tumor resection

Funovics P. T., Vertesich K., Schreiner M., Puchner S. E., Amann G., Hofstaetter J. G., Windhager R.: Ongological and surgical outcome in synovial sarcoma - A retrospective single-center outcome study in 98 patients

Panotopoulos J., Nemecek E., Willegger M., Hobusch G., Funovics P., Windhager R.: Evaluierung des CRP als unabhängiger prognostischer Faktor für dedifferenzierte Chondrosarkome

Smolle M. A., Schaffler A., van Praag V., Bergovec M., Tunn P.-U., Andreou D., Leithner A.: Abdominelle Metastasen bei Weichteilsarkomen. Ergebnisse einer Multicenter-Studie mit 854 Patienten.

Hobusch G. M., Keusch F., Joyce M., Windhager R.: Modular-Replacement-Sports Survey (MoReSport) unter EMSOS-, ISOLS- und MSTs-Mitgliedern

SKOLIOSE

Vorsitz: Bach C., Weissinger M.

Briglauer C., Koch S., Fiala R., Regele L., Huber K., Trieb K.: Retrospektive Nachuntersuchung von 25 MOSS™-Körben bei cervikaler Corpektomie

Lack W., Krugluger J., Zeitelberger A., Nicolakis M.: Sind Skoliosen im Erwachsenenalter inoperabel, nicht behandlungswürdig oder gibt es operative Lösungen?

Schenk S.: Präoperative Halo-Gravitations-Traktion - Eine effiziente Methode in der Behandlung von schweren Skoliosen/Kyphosen

Wolfram J., Cip J., Kristen V., Ruckenstuhl P., Bach C.: Auswirkungen der Metalload und des Flexibilitätsindex auf das postoperative Korrekturergebnis von Skoliosekorrekturen

Bratschitsch G., Leitner L., Puchwein P., Glehr M., Leithner A.: Die Anzahl der Operationen an der Wirbelsäule beeinflusst die Wahrscheinlichkeit des Keimnachweises im OP Gebiet

Lack W., Kutschera H.-P., Krugluger J.: Gibt es eine Alternative zur alleinigen Dekompression oder gleichzeitiger Fusion bei Spinalkanalstenosen mit degenerativen Spondylolisthesen

Lack W., Schawrda Ch., Bernegger A., Sabitzer R., Krugluger J., Grabmeier G.: Gibt es eine Optimierung der transforaminalen lumbalen interkorporellen Fusion?

Briglauer C., Koch S., Fiala R., Trieb K.: Langzeitergebnisse nach ventraler Fusion und Bandscheibenprothesenversorgung an der HWS

Bornemann R., Struwe C., Wirtz D. C., Pflugmacher R.: 2 Jahre nach Erstimplantation einer neuartigen zervikalen Bandscheibenprothese aus orthopädischem Diamantmaterial: klinische und radiologische Ergebnisse einer Pilotstudie

Freitag, 24. Mai 2019

08:30 - 10:00 Uhr - Saal 3

PRAXISBASIERTE ORTHOPÄDIE 1

Engelke K.
Begrüßung

Engelke K.
Leitlinien Kreuzschmerz

Keusch R.
Differentialdiagnose Kreuzschmerz

Dorotka R.
Multimodale Schmerztherapie

Domayer S.
Exoprothetik in der klinischen Praxis

Machacek P.
Arthrosetherapie in der Praxis

Freitag, 24. Mai 2019

10:30 - 12:00 Uhr - Saal 1

KINDERORTHOPÄDIE / BILDGEBUNG KINDERHÜFTE

Vorsitz: Chiari C., Graf R.

KEYNOTE-LECTURE

Graf R.

Sonographische Diagnostik der Säuglingshüfte, Highlights und Katastrophen

Chiari C.

Fehlbildungen der unteren Extremität

Landauer F.: Die Häufigkeit der NICHT-idiopathischen Skoliose

Thomas N., Tiefenböck T., Böhm T., Hajdu S., Sarahudi K.: Die Behandlung von kindlichen Femurschaftfrakturen: Intramedulläre Fixation versus Fixateur externe

Scheipl S., Tauber S., Friesenbichler J., Windhager R., Leithner A., Ranner G.: Epiphysäre Hyperplasie bedingt durch ein ektopes Ossifikationszentrum in der distalen Tibia: Präsentation eines pädiatrischen Falles mit 13-jähriger radiologischer Verlaufsbeobachtung

Rupprecht M., Kertai M.: Erste Erfahrungen mit Magnesium-basierten Implantaten bei Kindern und Jugendlichen

Freitag, 24. Mai 2019

10:30 - 12:00 Uhr - Saal 2

FREIE THEMEN

Vorsitz: Freund N., Schneider W.

Jansen T. R., Randau T., Koob S., Strauss A., Kohlhof H., Jaenisch M., Gravius S., Pflugmacher R., Wirtz D.: More data: Vorstellung einer digitalen, patientenzentrierten Datenerfassungsplattform für Studien, Register und Qualitätssicherung

Chraim M., Bock P., Trnka H.-J.: Mittelfristige klinische und pedobarographische Ergebnisse der Subtalarrevisionsarthrodese

Hobusch G. M., Hofer C., Funovics P., Lang N., Windhager R.: Ein modifizierter gewichteter Aktivitätsscore basierend auf den Empfehlungen von Tumororthopäden könnte ein objektives Werkzeug für die Messung der Sportaktivität nach einer tumor-megaprothetischen Behandlung sein

Koob S., Struwe C., Placzek R., Burger C., Wirtz D.C., Schmolders J.: Ressourcenverbrauch durch metastasenbedingte Pathologische Frakturen. Eine retrospektive Kostenanalyse an einer deutschen Universitätsklinik.

Leitner L., Hohenberger G., Maier M., Schwarz A., Grechenig P., Weiglein A., Hauer G., Leithner A., Sad P.: Geschlechtsspezifische Evaluierung des anterolateralen Ligaments – Eine Kadaverstudie

Amerstorfer F., Lanz P., Klim S., Gruber G., Bergovec M., Leithner A., Glehr M., Clement H. G.: Intramedulläre VAC-Instill Therapie bei rezidivierender Osteomyelitis – Fallpräsentation

Schwarz G.M., Hirtler L.: Variabilität von M. pectoralis minor und Lig. coracohumerale – Eine anatomische Studie mit phylogenetischem und klinischem Aspekt

Pabinger C., Krismer M., Öfner-Velano D.: Studie über eine orthopädische telemedizinische Ambulanz an der Universität Innsbruck

Leitner L., Hohenberger G., Kreuzthaler H., Schwarz A., Riedl R., Widhalm H., Vielgut I., Gruber G., Sadoghi P.: Die Patellarsehnenlänge korreliert mit der Körpergröße jedoch nicht mit dem Geschlecht

Freitag, 24. Mai 2019

10:30 - 12:00 Uhr - Saal 3

PRAXISBASIERTE ORTHOPÄDIE 2

Mittermayer F.
Orthopädische Handy App in der Praxis

Michlmayr C.
WORKSHOP: Untersuchungsgang HWS

Liertzer H.
Infiltrationstechniken / Neuraltherapie an der HWS

ENDOPROTHETIK UPDATE

Vorsitz: Morlock M.

KEYNOTE-LECTURE

Gotterbarm T.

Die Rekonstruktion von Offset und Beinlänge in der Hüftendoprothetik: Warum so wichtig?

Morlock M.

Die Zeit der Vielfalt in der Endoprothetik geht zu Ende – die Kehrseite der Endoprothesenregister

Sigmund I., Windhager R.: Diagnostik bei periprothetischen Gelenksinfektionen

Gotterbarm T., Hariri M., Merle C., Moradi B., Panzram B., Innmann M., Walker T.: Kurzzeitergebnisse des lateralen unikondylären Kniegelenksersatzes mit fixierter Inlaykomponente (Oxford fixed lateral)

Kohlhof H., Lukas A., Wirtz D. C.: Das Integriert-Geriatrich-Orthopädische Konzept (InGerO) Bedeutung und Notwendigkeit in der modernen Orthopädie

Kubista B., Petis S. M., Hartzler R. U., Abdel M. P., Berry D. J.: Isolierter Kopf und Inlaywechsel bei Hüft Tep Revisionen - Faktoren für Langzeiterfolg

Maderbacher G., Keshmiri A., Springorum H.R., Maderbacher H., Grifka J., Baier C.: Einfluss der Komponentenrotation auf die tibiofemorale Kinematik in der Knieendoprothetik

Puchner S., Martelanz L., Barousch W., Willinger B., Holinka J., Windhager R.: Entzündungsparameter und mikrobielle Prothesenanhaftung bei periprothetischen Infektionen

BILDGEBUNG 2D / 3D

Vorsitz: Kainberger F.

KEYNOTE-LECTURE

Kainberger F.

Innovationen in der Radiologie

Leitner L., Bratschitsch G., Puchwein P., Sadoghi P., Leithner A., Radl R.: Computer Navigation versus Erfahrung bei der Pedikel-Schraubensetzung

Jesenko M., Haffner N., Mai J., Rabel S., Ritschl P.: Unterschiede zwischen hauseigener und externer 3D Rekonstruktion von ausgeprägten Pfannendefekten

Senck S., Kastner J., Lugmayr H., Hofstaetter S. G., Trieb K., Windisch G.: Visualisierung von Defekten in Bandscheibe und Wirbelkörper der Lendenwirbelsäule mittels Mikrocomputertomographie

Weissenbacher P., Senck S., Kastner J., Hofstaetter S. G., Trieb K.: Kortikale Porosität und Dicke des subchondralen Knochen im Charcot-Fußes: eine Mikrocomputertomographie-Studie

Kristen K.-H., Seilern und Aspang J., Hartenbach F., Wiedemann J., Platzgummer J.: Reliability of ultrasonography measurement of the anterior talofibular ligament (ATFL) length in healthy subjects, based on examinee experience and patient positioning

PRAXISBASIERTE ORTHOPÄDIE 3

Machacek P.
Begrüßung Nachmittagssession

Keusch R.
WORKSHOP: Untersuchungsgang LWS

Liertzer H.
Infiltrationstechniken / Neuraltherapie an der LWS

HAND- UND RHEUMAORTHOPÄDIE

Vorsitz: Lick-Schiffer W., Wanivenhaus A.

KEYNOTE-LECTURE

Zenz P.
Rheumachirurgie Heute

Wanivenhaus A.
Rheumaorthopädie quo vadis

Lick-Schiffer W.
Update Handorthopädie

Böhler C., Weimann P., Alasti F., Smolen J. S., Windhager R., Aletaha D.: Rheumatoide Arthritis und das Risiko für aseptische Endoprothesenlockerung

Schindler M., Windhager R., Sevela F.: Rezidivfreies Überleben nach Synovektomie und anschließender Radiosynoviorthese bei Synovitis des Kniegelenks

Domej M. A., Chochole M.: Handgelenksendoprothetik beim Rheumatiker und nach Trauma: Signifikant unterschiedliche Standzeiten

Seidl S., Chochole M., Schwameis E.: Osteotomien am Unterarm und was alles „schief gehen“ kann!

Chochole M., Jurenitsch S., Seidl S., Schwameis E.: Mb. Kienböck: Mittelfristige Ergebnisse im Vergleich zur Literatur

Freitag, 24. Mai 2019

15:30 - 17:00 Uhr - Saal 2

ENDOPROTHETIK

Vorsitz: Dominkus M., Kubista B.

Pisecky L., Schauer B., Hipmair G., Böhler N.: 30-years of experience with the cementless implanted CSF screw cup total hip arthroplasty system – An ultra-long-term follow-up

Lass R., Kolbitsch P., Nöbauer-Huhmann I., Giurea A., Kubista B., Windhager R.: Pseudotumors in small-head metal-on-metal total hip arthroplasties at a minimum follow-up of 20 years. A concise follow-up of a previous report.

Stenicka S., Hanreich C., Kubista B., Giurea A., Sigmund I., Windhager R., Kotz R., Lass R.: Zementfreie Hüfttotalendoprothesen mit neuartiger Oberfläche für eine verbesserte Osteointegration - Minimum Follow-up von 5 Jahren

Allerstorfer J., Gahleitner M., Böhler N., Gotterbarm T., Hipmair G.: Langzeitergebnisse eines lateralisierten Geradschaftes

Lass R., Olischar B., Giurea A., Kubista B., Waldhoer T., Windhager R.: Total Hip Arthroplasty using Imageless Computer Assisted Navigation – 2-Year Follow-up of a Prospective Randomized Study.

Friesenbichler J., Maurer-Ertl W., Glehr M., Bergovec M., Goessler W., Leithner A.: Silber Konzentrationen im Blut nach Extremitätenerhalt mit silber-beschichteten Megaprothesen

Maurer-Ertl W., Friesenbichler J., Maier M., Schiller B., Leithner A.: Quietschende Keramik-Keramik Hüfttotalendoprothese: 3D Analyse mittels low dose Rotations CT

Jaenisch M., Rößler P., Kuhlmann M., Wacker M., Wagenhäuser J., Gravius S., Wirtz D. C.: The augment-and-modular-cage revision system for reconstruction of severe acetabular defects – two-year clinical and radiographic results

Kohlhof H., Kaminski T., Wirtz D. C.: Frühdiagnostik von Periprothetischen Infektionen (PJIs) mit Hilfe der Einzelmolekülmikroskopie in patientenspezifischer Synovialflüssigkeit

Freitag, 24. Mai 2019

15:30 - 17:00 Uhr - Saal 3

PRAXISBASIERTE ORTHOPÄDIE 4

Mrach M.

Osteoporose in der Praxis

Landauer F.

Verordnung von Orthesen in der Praxis

Kienbacher G.

1x1 der medikamentösen Schmerztherapie

Scheuer R.

Ultraschall gezielte Infiltrationen in der Praxis

Lunchsymposien:

Donnerstag, 23. Mai 2019, 12:00 bis 13:30 Uhr:

Infektionen in der Orthopädie und Traumatologie - eine ständige Herausforderung

Astro Pharma / Saal 2

„Herausforderung Knieendoprothetik“ balanSys Bicondylar

Mathys / Saal 3

50% aller Gonarthrosen könnten mit einem unikondylären Knie versorgt werden - Warum eine KTEP implantieren?

Zimmer Biomet / Saal 4

Freitag, 24. Mai 2019, 12:00 bis 13:30 Uhr:

Orthopädie und Rheumatologie im Dialog (Tennisellenbogen / Achillesferse / Psoriasis-Arthritis)

Celgene / Saal 2

Orthopädietechnik / Schuhmacher im Zeitalter der Digitalisierung

Bundesinnung der Gesundheitsberufe / Saal 4

Seminare / Workshops:

Donnerstag, 23. Mai 2019

„Extensorapparat und Patella in Revision nach TKA“

Seminar

Saal 3, 13:30-15:00 Uhr

Freitag, 24. Mai 2019

„Praxisbasierte Orthopädie“

Workshop speziell für niedergelassene Orthopäden (4 Sessions)

Saal 3, 08:30-17:00 Uhr

Weiterbildung und akademische Karriere!

Die Orthopädische Klinik für die Universität Regensburg am Asklepios Klinikum Bad Abbach sucht ab sofort einen

Assistenzarzt (w/m/d) für Orthopädie und Unfallchirurgie

- 120 Betten in der Orthopädie und Unfallchirurgie
- gesamtes Spektrum der Orthopädie, einschließlich Rheumatologie, Kinderorthopädie und Handchirurgie
- innovative Techniken wie Knorpeltransplantation und Navigation in der Endoprothetik
- berufliche und wissenschaftliche Karriere in einer Universitätsklinik
- Interne und externe Fortbildungsmöglichkeiten mit finanzieller Unterstützung
- positives Arbeitsumfeld in einem engagierten Team

Asklepios Klinikum Bad Abbach GmbH

Klinikdirektor: Prof. Dr. med. Dr. h.c. Joachim Grifka

Kaiser-Karl V.-Allee 3 • 93077 Bad Abbach

Telefon: +49 9405 18 - 2401

E-Mail: c.amon@asklepios.com

www.asklepios.com/badabbach



Allerstorfer J., Linz: 46
 Amerstorfer F., Graz: 40
 Attal R., Feldkirch: 22
 Balczo D., Wels: 25
 Bergovec M., Graz: 28
 Bock P., Wien: 21
 Böhler C., Wien: 45
 Böhler N., Linz: 29, 35
 Bornemann R., Bonn: 23, 37
 Bratschitsch G., Graz: 37
 Breuer R., Wels: 28
 Briglauer C., Wels: 37
 Bumberger A., Wien: 18
 Charwat-Pessler C. G., Wels: 26, 29
 Chiari C., Wien: 39
 Chochole M., Wien: 28, 45
 Chraim M., Wien: 40
 Djahani O., Stolzalpe: 22
 Domayer S., St. Andrä am Zicksee: 31, 38
 Domej M. A., Wien: 45
 Dorotka R., Wien: 23, 38
 Elshamly M., Amstetten: 23
 Engelke K., Theresienhof: 31, 38
 Fiala R., Wels: 20, 24
 Fischerauer S., Graz: 23, 31
 Frank B., Wien: 29
 Frenzel S., Wien: 29
 Friesenbichler J., Graz: 24, 46
 Funovics P. T., Wien: 36
 Glehr M., Graz: 30
 Gotterbarm T., Linz: 42
 Graf R., Murau: 39
 Grifka J., Bad Abbach: 30
 Gruber G., Graz: 18
 Haffner N., Wien: 30
 Hartenbach F., Wien: 21
 Hauer G., Graz: 20
 Hobusch G. M., Wien: 31, 36, 40
 Hochegger M., Graz: 26
 Hofstätter S., Eferding: 21
 Holzer G., Wien: 27
 Jaenisch M., Bonn: 46
 Jansen T. R., Bonn: 40
 Jesenko M., Wien: 43
 Kainberger F., Wien: 43
 Kaipel M., Wien: 20, 21
 Kaller P., Graz: 21
 Kaufmann C., Linz: 21
 Keusch R., Wien: 38, 44
 Kienbacher G., Frohnleiten: 47
 Klestil T., Krems: 25
 Klim S. M., Graz: 20
 Kohlhof H., Bonn: 20, 42, 46
 Koob S., Bonn: 40
 Kristen K.-H., Wien: 43
 Kubista B., Wien: 42
 Labek G., Innsbruck: 25
 Lack W., Wien: 37
 Landauer F., Salzburg: 23, 39, 47
 Lanz U., Wien: 28
 Lass R., Wien: 46
 Leder S., Wien: 25
 Leithner A., Graz: 36
 Leitner L., Graz: 40, 43
 Lick-Schiffer W., Stolzalpe: 45
 Liertzer H., Mödling: 41, 44
 Machacek P., Wien: 31, 38, 44
 Maderbacher G., Bad Abbach: 42

Mai J., Wien: 20
 Maier J., Linz: 28
 Marlovits S., Wien: 22
 Maurer-Ertl W., Graz: 24, 25, 46
 Milachowski K. A., München: 27
 Mittermayer F., Wien: 41
 Moravetz D., Hall in Tirol: 24
 Morlock M., Hamburg: 42
 Mrach M., Haidershofen: 47
 Müllner T., Wien: 18
 Musser E., Graz: 36
 Nehrer S., Krems: 26
 Neubauer M., Krems: 26
 Ortmaier R., Linz: 28
 Oswald T., Graz: 25
 Pabinger C., Graz: 25, 26, 40
 Panotopoulos J., Wien: 36
 Patsch C., Puchenau: 22
 Perka C., Berlin: 30
 Petershofer A., Wels: 29
 Pieringer H., Linz: 19
 Pisecky L., Linz: 27, 46
 Puchner S., Wien: 42
 Puchner R., Wels: 19
 Randau T. M., Bonn: 30
 Reinbacher P., Graz: 24
 Resch H., Wien: 27
 Ritschl P., Wien: 33, 36
 von Roth P., Regensburg: 33
 Rupprecht M., Hamburg: 39
 Sautner J., Stockerau: 19
 Schatz K., Wien: 28
 Scheipl S., Graz: 39
 Schenk S., Wien: 37
 Scheuer R., Wien: 47
 Schindler M., Wien: 45
 Schwarz G. M., Wien: 40
 Schwertner A., Wels: 21
 Seidl S., Wien: 45
 Senck S., Wels: 26, 43
 Sevelda F., Wien: 30
 Siebert W., Kassel: 24
 Sigmund I. K., Wien: 42
 Smekal V., Klagenfurt: 22
 Smolle M. A., Graz: 25, 29, 36
 Stenicka S., Wien: 46
 Stöbich M., Linz: 21
 Stöckl B., Klagenfurt: 24
 Stotter C., Krems: 20
 Strauss A. C., Bonn: 26
 Thun M., Wien: 27
 Thomas N., Wr. Neustadt: 39
 Trieb K., Wels: 35
 Trnka H., Wien: 21
 Varga R., Wien: 25
 Vavron P., St. Johann in Tirol: 18
 Vielgut I., Graz: 20
 Wanivenhaus A., Wien: 45
 Weber S., Wien: 26
 Weissenbacher P., Wels: 43
 Widhalm H. K., Wien: 18
 Windhager R., Wien: 36
 Wirtz D., Bonn: 30
 Wolfram J., Feldkirch: 37
 Zenz P., Wien: 45

Öffnungszeiten Registratur	
Mittwoch, 22. Mai 2019	12:00 – 17:30
Donnerstag, 23. Mai 2019	08:00 – 17:00
Freitag, 24. Mai 2019	08:00 – 12:00

Teilnahmegebühren	bei Anmeldung und Bezahlung bis 28.02.2019 *	bei Anmeldung und Bezahlung nach dem 28.02.2019 *
Mitglieder der ÖGO, DGOU, BVO, ÖGU, ÖGOuT		
Arzt / Ärztin	EUR 220,-	EUR 300,-
Assistenzarzt, -ärztin in Ausbildung (mit Bescheinigung des Instituts)	EUR 110,-	EUR 150,-
Nichtmitglieder		
Arzt / Ärztin	EUR 250,-	EUR 350,-
Assistenzarzt, -ärztin in Ausbildung (mit Bescheinigung des Instituts)	EUR 185,-	EUR 220,-
Studenten / Therapeuten / Pflegepersonal (mit Nachweis)	frei	frei

* Beachten Sie bitte, dass der ermäßigte Tarif nur bei erfolgter Zahlung bis 28. Februar 2019 gültig ist!

Bitte registrieren Sie sich ausschließlich online über die Kongress-Webseite (www.orthopaedics.or.at).

Telefonische Anmeldungen können nicht entgegengenommen werden!

Bitte zu beachten:

- Sie erhalten eine Anmeldebestätigung und eine Rechnung.
- Zahlungen sind für den Empfänger spesenfrei durchzuführen, ein allfälliger negativer Saldo wird vor Ort nachgefordert.
- Der Name des Teilnehmers auf den Überweisungen muss dem Namen auf dem Anmeldeformular entsprechen, da die Zahlung sonst nicht zugeordnet werden kann.

Anmeldeschluss

Montag, **20. Mai 2019**. Danach melden Sie sich bitte direkt am Tagungsort an!

Stornobedingungen

Ihre Anmeldung ist rechtsverbindlich. Im Falle Ihrer Verhinderung bitten wir um schriftliche Absage. Bei Rücktritt bis 24. April 2019 werden 75% der Teilnahmegebühr refundiert, danach kann keine Rückerstattung mehr vorgenommen werden. Für die Stornierung gilt das Datum von Poststempel oder Fax. Refundierungen werden generell nach dem Kongress vorgenommen.

Die Teilnahmegebühr berechtigt zu:

- Teilnahme an den wissenschaftlichen Sitzungen
- Erhalt aller Kongressunterlagen
- Besuch der Fachausstellung
- Kaffeepausen
- Teilnahme an Eröffnungsempfang und Farewell

DFP

Für diese Veranstaltung werden bei der Österreichischen Ärztekammer entsprechend den Fortbildungsstunden DFP-Punkte eingereicht. Anzahl der Punkte: 30

Präsidenten

1948-1960 Prof. Dr. Philipp ERLACHER
 1961-1973 Prof. Dr. Karl CHIARI
 1974-1975 Prof. Dr. Franz ENDLER
 1976-1977 Prim. Dr. Heinz SCHÖNBAUER
 1978-1979 Prof. Dr. Hermann BUCHNER
 1980-1981 Prof. Dr. Fritz MEZNIK
 1982-1983 Prof. em. Dr. Rudolf BAUER
 1984-1985 Prof. Dr. Wolfgang SCHWÄGERL
 1986-1987 Dr. Werner FRANK
 1988-1989 Prof. Dr. Rainer KOTZ
 1990-1991 Prof. Dr. Nikolaus BÖHLER
 1992-1993 Prof. Dr. Reinhard GRAF
 1994-1995 Prof. Dr. Karl KNAHR
 1996-1997 Prof. Dr. Peter BÖSCH
 1998-1999 Prim. Prof. Dr. Franz GRILL
 2000-2001 Prim. Prof. Dr. Ulrich DORN
 2002-2003 Prof. Dr. Reinhard WINDHAGER
 2004-2005 Prof. Dr. Martin KRISMER
 2006-2007 Prim. Prof. Dr. Peter RITSCHL
 2008-2009 Prim. Prof. Dr. Alfred ENGEL
 2010-2011 Prim. Dr. Josef HOCHREITER
 2012-2013 Univ. Prof. Dr. Stefan NEHRER
 2014-2015 Prim. Dr. Peter ZENZ
 2016-2017 Prim. Prof. Dr. Mag. Bernd STÖCKL
 2018-2019 Prof. Dr. Klemens TRIEB

Ehrenmitglieder

Prof. Dr. Rudolf Bauer	Prof. Dr. Hanns Hofer	Prof. Dr. Wolfhart Puhl
Prof. Dr. Radovan Bobic	Prof. Dr. Georg Hohmann	Prof. Dr. Hans Rettig
Prof. Dr. Georg Chapchal	Prof. Dr. Günter Imhäuser	Prof. Dr. Otto Rohleder
Prof. Dr. Karl Chiari	Prof. Dr. Lutz Jani	Prof. Dr. Hemut Rössler
Prof. Dr. Silvio Colombani	Prof. Dr. Gerhard Kaiser	Prof. Dr. Robert Salter
Prof. Dr. H. Cotta	Prof. Dr. Margit Kalob	Prof. Dr. Martin Salzer
Prof. Dr. Hans Debrunner	Prof. Dr. Karl Knahr	Prof. Dr. Alfred Saxl
Prof. Dr. Viktor Dega	Prof. Dr. Dieter Kohn	Prof. Dr. Oskar Scaglietti
Prof. Dr. Erwin Domanig	Prof. Dr. Rainer Kotz	Prof. Dr. P. Scheel
Prof. Dr. Ulrich Dorn	Prof. Dr. Rudolf Kratky	Prof. Dr. Scherb
Prof. Dr. Pavel Dungal	Prof. Dr. Roman Kyselka	Prof. Dr. Karl-Friedrich Schlegel
Prof. Dr. Franz Eandler	Prof. Dr. Fritz Lange	Prof. Dr. Adam Schreiber
Prof. Dr. Philipp Erlacher	Prof. Dr. Max Lange	Prof. Dr. Wolfgang Schwägerl
Prof. Dr. Jochen Eulert	Dr. Erwin Lintner	Prof. Dr. Thomas Sculco
Prof. Dr. Volker Ewerbeck	Prof. Dr. Felix Lintner	Prof. Dr. Harro Seyfarth
Prof. Dr. Alberto Feci	Prof. Dr. Adolf Lorenz	Prof. Dr. Werner Siebert
Prof. Dr. Sten Frieberg	Prof. Dr. Frantisek Makai	Prof. Dr. Nils Silferskaiöld
Prof. Dr. May Renee Francillion	Prof. Dr. Alexander Manzoni	Prof. Dr. M. Slavik
Prof. Dr. G. Friedebold	Prof. Dr. Ernst Marquardt	Prof. Dr. Karl Spitzzy
Prof. Dr. Mark Gebhart	Prof. Dr. Wolfgang Marquart	Prof. Dr. H. Springorum
Doz. Dr. Karl Giulian	Prof. Dr. Zdenek Matejowsky	Prof. Dr. Oskar Stracka
Prof. Dr. Fedro Gopic	Prof. Dr. H. Matthiass	Prof. Dr. Yoichi Sugioka
Prof. Dr. Reinhard Graf	Prof. Dr. Peter Matzen	Prof. Dr. Hans Tilscher
Prof. Dr. Joachim Grifka	Prof. Dr. Hans Mau	Prof. Dr. Bruno Valentin
Prof. Dr. Norbert Gschwend	Prof. Dr. Fritz Meznik	Prof. Dr. Dietrich Tönnis
Prof. Dr. Matthias Hackenbroch	Prof. Dr. Heinz Mittermeier	Prof. Dr. Tibor Vizkelety
Prof. Dr. Leo Halshofer	Prof. Dr. Erwin Morscher	Prof. Dr. G. Töndury
Dr. Alexander Hartwich	Prof. Dr. Maurice Müller	Prof. Dr. Börje Walldius
Prof. Dr. Julius Hass	Prof. Dr. L. Nicod	Prof. Dr. S. Weil
Prof. Dr. Gustav Hauberg	Prof. Dr. Kaspar Niederecker	Prof. Dr. Konrad Weiss
Prof. Dr. Fritz Hefti	Prof. Dr. Fritz Niethard	Prof. Dr. Gunnar Wieberg
Prof. Dr. Werner Hein	Dr. Andreas Pachucki	Prof. Dr. Witt
Prof. Dr. W. Heipertz	Prof. Dr. Friedrich Pauwels	Prof. Dr. Arnold Wittek

MITGLIEDSCHAFT in der Österreichischen Gesellschaft für Orthopädie und orthopädische Chirurgie

Die Österreichische Gesellschaft für Orthopädie und orthopädische Chirurgie (ÖGO) blickt auf eine mehr als 60jährige Geschichte zurück. Zunächst 1937 als „Vereinigung der Orthopäden Wiens“ gegründet, erhält sie 1967 ihren heutigen Namen. Dies ermöglichte dem damaligen Präsidenten, Prim. Dr. Schönbauer, der Gesellschaft ein stärkeres Profil verbunden mit wachsendem Standesbewusstsein zu geben.

Mit großem Engagement wurde diese Bestrebung von allen nachfolgenden Präsidenten bis heute verfolgt. Mit heute mehr als eintausend Mitgliedern ist dies nicht nur Aufgabe sondern auch Herausforderung.

Voraussetzungen für die Mitgliedschaft:

- Facharzt für Orthopädie und orthopädische Chirurgie oder jeder in Ausbildung zu diesem Facharzt stehende Arzt.
- Die Aufnahme von Mitgliedern erfolgt über Vorschlag zweier Gesellschaftsmitglieder durch den Vorstand.
- Der Vorstand ist berechtigt, ohne Angabe von Gründen die Aufnahme eines Beitrittswerbers abzulehnen.

Vorteile der Mitgliedschaft:

- kostenlose Teilnahme an wissenschaftlichen Sitzungen
- kostenlose Teilnahme an Stipendien und Förderpreisen
- kostenloser Bezug von „JATROS-Orthopädie“
- kostenlose Benutzung des ÖGO-Intranet
- kostenlose Aufnahme in der Facharzt-Datenbank im ÖGO-WEB
- kostenloser e-Mail Informationsdienst zum ÖGO-WEB
- begünstigte Teilnahme an ÖGO-Kongressen und Veranstaltungen assoziierter Gesellschaften
- regelmäßige Information per e-Mail und Postversand
- Teilnahme an diversen Förderpreisen, Projektunterstützungen und Reisestipendien

Aufgrund der Statuten der Gesellschaft gestalten Sie mit Ihrer Mitgliedschaft, die Ihnen ein aktives und passives Wahlrecht einräumt, wesentlich die Zusammensetzung des Vorstands mit.

Wir würden uns freuen, wenn Sie unsere Gesellschaft mit Ihrer Mitgliedschaft verstärken.

Weitere aktuelle Informationen finden Sie auf der Homepage:

<http://www.orthopaedics.or.at/>

Mitglied werden:

<https://esociety.netkey.at/oego/mymembership/>

Sponsoren

Wir danken folgenden Sponsoren für die freundliche Unterstützung:



Ausstellerverzeichnis

- Adler Ortho Deutschland GmbH
- AIDamed e.K. - Diagnostik & Therapie
- Alphamed Medizintechnik Fischer GmbH
- Arthrex Austria GesmbH
- Astro Pharma GmbH
- Boston Scientific Ges.m.b.H.
- Bundesinnung der Gesundheitsberufe
- Cherry_Med Medical Solutions GmbH
- Dr. Peithner KG nunmehr GmbH & Co
- endocon GmbH
- Falcon Medical Medizinische Spezialprodukte GmbH
- Fresenius Kabi Austria GmbH
- Heraeus Medical Schweiz AG
- ImplanTec GmbH
- Johnson & Johnson Medical Products GmbH
- Königsee Implantate GmbH
- Lima Austria GmbH
- Mathys Orthopädie GmbH
- Medacta Austria GmbH
- Medartis GmbH
- Medix GmbH
- Ofa Austria
- Orthopädie Schaper GmbH
- Österreichische Gewebekbank gemeinnütziger Verein (ÖGGV)
- Peter Brehm GmbH
- schwa-medico GmbH
- Smith & Nephew GmbH
- Spineliner - TTC TrainingTrading Consulting GmbH
- Stryker GmbH & Co.KG
- surgebright GmbH - Gewebekbank
- Syntellix AG
- TRB Chemedica (Austria) GmbH
- Waldemar Link GmbH & Co.KG
- Zimmer Biomet Austria GmbH

Anfahrt



ÖGO-Kongress

Mit dem Auto

Verkehrsanbindung an alle Hauptverbindungsstrecken
 Adresse für Navigationsgeräte: 4600 Wels, Maria-Theresia-Straße 32

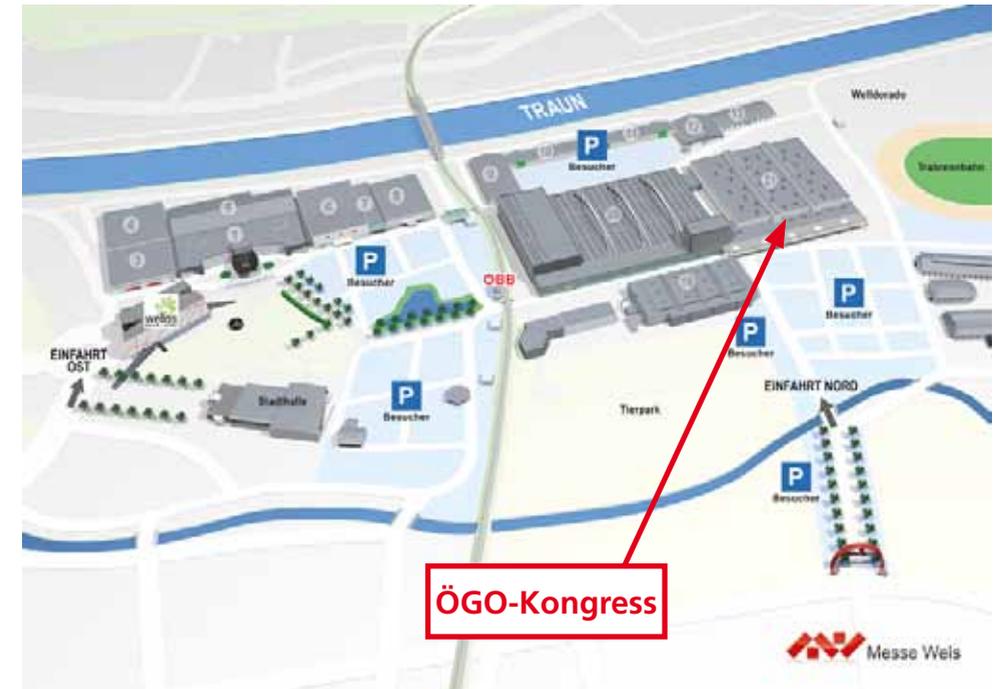
Mit der Bahn - Wels Hauptbahnhof

Direkt von Wien, Graz, Salzburg und Innsbruck erreichbar.

Mit dem Flugzeug

Flughäfen in der Umgebung:
 Linz/Hörsching - 16 km
 Salzburg - 110 km
 Wien - 200 km

Zufahrtsplan

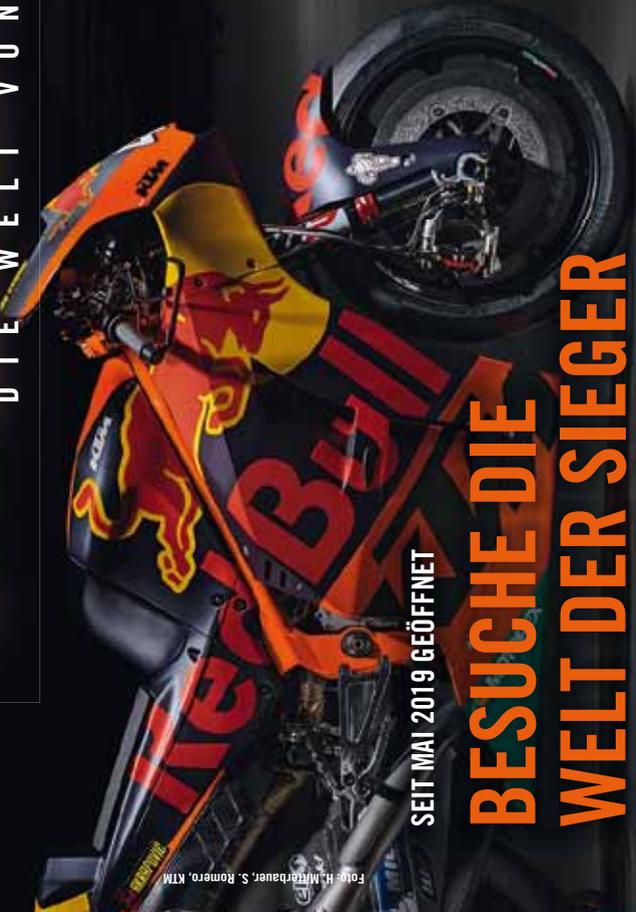


ÖGO-Kongress

Notizen

Motohall

DIE WELT VON KTM



SEIT MAI 2019 GEÖFFNET

BESUCHE DIE WELT DER SIEGER

Entdecke das einzigartige neue Zuhause von Europas größtem Motorradhersteller im Zentrum von Mattighofen und erlebe die Geschichten hinter den Siegen, Technologien und Helden der Marke.



Moorheilbad
HARBACH
Gesundheits- & Rehabilitationszentrum



REHABILITATIONS- & WIRBELSÄULENZENTRUM

Das Moorheilbad Harbach verfügt über jahrzehntelange Erfahrung in der Behandlung von Erkrankungen des Bewegungs- und Stützapparates. Moderne Behandlungsmethoden sowie kompetente Betreuung sind die idealen Voraussetzungen für einen erfolgreichen Gesundheitsaufenthalt.

Moorheilbad Harbach

Gesundheits- &

Rehabilitationszentrum

3970 Moorbach Harbach

Tel. +43 (0)2858/5255-1620

info@moorheilbad-harbach.at

www.moorheilbad-harbach.at

Wir sind Partner der
österreichischen
Sozialversicherungen.



Zertifiziert nach
ONK-REHAB



Zertifiziert nach
DIN EN ISO 9001:2015



_ Orthopädische Rehabilitation

Ziel ist es, die Funktionalität der operierten Bereiche und dadurch die Teilhabe am beruflichen und privaten Umfeld so rasch und umfassend wie möglich wiederherzustellen.

_ Sportrehabilitation

Neben der klassischen orthopädischen Rehabilitation hat das Moorheilbad Harbach einen Schwerpunkt für Sportrehabilitation gesetzt, damit eine Rückkehr zum Sport und zur ursprünglichen Leistungsfähigkeit rasch möglich wird.

_ Wirbelsäulenzentrum Xundheitswelt

Im Zentrum für Wirbelsäulen-Prävention und Rehabilitation setzt das Moorheilbad Harbach neue Maßstäbe. Die Kombination von bewährten physiotherapeutischen Maßnahmen und manuellen Techniken in Verbindung mit dem innovativen David-System und dem Spineliner sichern den therapeutischen Effekt.

_ Multimodale Schmerztherapie

Schmerzmediziner, Therapeuten und Pflegekräfte kümmern sich intensiv um chronische Schmerzpatienten.